

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 5. Januar 2018

Transparent, sicher, sozial verträglich – Eberswalder Start-Up ermöglicht faire Finanzierung eines Studiums auch ohne Kredite oder BAföG

Mit der Onlineplattform „Strival“ bieten Dennis Hindenburg und Marc Büttner Bildungsinteressierten jedweden Alters und unabhängig von deren sozialem Hintergrund die Möglichkeit, Förder*innen für ein Studium zu finden. Unternehmen können so ihre Personalgewinnung ganz neu ausrichten und gezielt künftiges Fachpersonal finden und unterstützen.

Am Geld soll es nicht scheitern – so lautet die Devise des Start-Ups „Strival“, einer Finanzierungsplattform für ein Studium, die von den beiden Eberswaldern Dennis Hindenburg und Marc Büttner in Kooperation mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ins Leben gerufen wurde. „Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass die Frage nach der Finanzierung eines Studiums stets mitschwingt, wenn man sich dafür bewerben möchte – das geht sowohl Schulabsolvent*innen wie auch Berufstätigen so, die sich weiterbilden möchten“, berichtet Dennis Hindenburg, der BWL und Business Administration studiert hat. Zugleich ist der Fachkräftemangel in aller Munde, doch recht beheben lässt sich dieser vor allem im ländlichen Brandenburg nicht. „Strival kann hierbei ein Angebot für beide Seiten, Bildungsinteressenten und Unternehmen, sein“, sagt Marc Büttner. Wer ein Studium anstrebt, könne das Vorhaben mit einem eigenen Profil auf der Plattform publik und so Unternehmen und Stiftungen auf sich aufmerksam machen, die Strival zur Personalgewinnung nutzen. „Die Idee ist, dass sich potenzielle Förder*innen und künftige Arbeitnehmer*innen in einem Stadium der Ausbildung begegnen, wo sie bei bisherigen Finanzierungsmöglichkeiten wie beispielsweise KfW-Kredit, BAföG oder Stipendium noch nichts voneinander wissen“, fügt Marc Büttner hinzu. Durch das frühe Netzwerken könnten sich im Idealfall Arbeitnehmer*in und Arbeitgeber*in schon sehr zeitig über Bedarfe austauschen und Fragen zu einem möglichen Berufseinstieg rechtzeitig klären. „Zudem kann sich jeder unabhängig seines Alters und sozialer Herkunft bei Strival registrieren, ohne strenge Richtlinien, finanzielle Belastung oder eine Einschränkung der Bewegungsfreiheit zu fürchten“, ergänzt Firmengründer Dennis Hindenburg. Möglich sei es auch, beispielsweise nur ein Auslandssemester zu finanzieren. Und bei den Rückzahlungen orientiere man sich bei der monatlichen Rate immer nach dem aktuellen Einkommen der Absolventen. Verdiente man mehr, zahle man auch mehr. Kommt man mit seinem Jahresbruttogehalt unter 20 000 Euro, wird die Rückzahlung pausiert, rechnet das Strival-Team vor. „Mit unserer Plattform, die wir in Kooperation mit der HNEE an den Start gebracht haben, schaffen wir eine Finanzierungsalternative, die transparent, sicher und sozial verträglich ist“, versichert Dennis Hindenburg. Ab sofort kann man sich bei den beiden Eberswaldern für eine kostenlose Beratung anmelden.

Weitere Infos zur Finanzierungsplattform unter www.hnee.strival.de

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Pressekontakt

Annika Bischof
Forschungs- und Transfermarketing,
Hochschulkommunikation
Telefon: 03334 657-227
E-Mail: annika.bischof@hnee.de

Fachkontakt

Dennis Hindenburg, MBA
Kaufmännischer Geschäftsführer
Telefon: 03334 657-361
Mobil: 0174 2422 119
E-Mail: dennis.hindenburg@strival.com